

Zu diesem Heft

Am 1. April 2004 hat das Amtsgericht Frankfurt am Main die im September von der Hauptversammlung beschlossenen Satzungsänderungen ins Vereinsregister eingetragen, so dass nunmehr die in Münster hierzu getroffenen Beschlüsse Gültigkeit haben. Das bedeutet auch, dass der „Ethik-Rat“ als neues Vereinsorgan zu etablieren ist. Den ersten Schritt dafür haben wir bereits getan: Zum 30.04.2004 endete die Wahl dieses Gremiums. Leider haben sich nur insgesamt 121 dvs-Mitglieder (≈ 13,5%) an der Wahl beteiligt; hier hatte der Vorstand mit einer größeren Beteiligung gerechnet. Der gewählten Kollegin Marie-Luise Klein (Bochum) und den Kollegen Elk Franke (Berlin) und Klaus Willimczik (Bielefeld) wünsche ich eine erfolgreiche Amtszeit. Allen Kandidatinnen und Kandidaten, die bereit waren, im Ethik-Rat mitzuarbeiten, jedoch nicht gewählt wurden, danke ich für Ihre Bereitschaft. Den Text der neuen dvs Satzung sowie die „Berufsethischen Grundsätze für Sportwissenschaftler/innen“ liegen diesem Heft bei.

Weitere Initiativen des Vorstands in den letzten Wochen und Monaten sind auf einem guten Weg: So hat sich der ad-hoc-Ausschuss „Juniorprofessur“, der Empfehlungen für die Evaluation der Inhaber/innen dieser Stellenkategorie erarbeiten soll, zu seiner ersten Sitzung getroffen. Für den Sommer ist ein erstes Treffen des noch vom „alten“ Vorstand eingesetzten ad-hoc-Ausschusses „Neue Medien“ geplant. Auch die Neufassung des „Memorandums zur Förderung der Sportwissenschaft“ ist auf einem guten Wege: Im Mai wird eine Arbeitsgruppe hierzu zusammentreffen. Und – last but not least – sind die Planungen des 17. Sportwissenschaftlichen Hochschultages 2005 in Leipzig angelaufen. Hierzu und zu weiteren Themen finden Sie aktuelle Nachrichten in diesem Heft in der Rubrik „Vorstand“ (S. 3ff.).

In der Rubrik „Vorstand“ finden Sie auch unseren Jahresabschluss 2003. Die Zahlen zeigen, dass die Situation der dvs angespannter geworden ist. Um die vielfältigen Aktivitäten, die an den Vorstand herangetragen werden, angemessen begleiten zu können, sind Investitionen notwendig, die nur noch äußerst begrenzt möglich sind. Hier hat der Vorstand erste Maßnahmen ergriffen, um auch zukünftig finanziell handlungsfähig zu bleiben.

Eine dieser Maßnahmen wird Ihnen vielleicht bei der Lektüre dieses Heftes aufgefallen sein: Die Rubrik „Schwerpunktthema“ in den „dvs-Informationen“ haben wir eingestellt. Dieses war zum einen bereits vom alten Vorstand so vorgesehen, um nicht einer dvs-eigenen Wissenschaftlichen Zeitschrift Konkurrenz zu machen. Obgleich diese nun noch nicht realisiert wurde, halten wir an dieser Entscheidung aus Kostengründen fest. Der Umfang der „dvs-Informationen“ soll künftig 48 Seiten pro Heft (im Jahresmittel) nicht mehr übersteigen. Mit dem Relaunch unseres Internetauftrittes, der für den Sommer geplant ist, werden wir zur Reduktion des Heftumfangs nach und nach auch andere Inhalte auf die Online-Plattform verlagern, um Ihnen aktuellen Neuigkeiten aus der dvs schneller als vierteljährlich in gedruckter Form präsentieren zu können.

Auch wenn es kein Schwerpunktthema mehr gibt, so ist die Rubrik „Forum“ geblieben. Dort finden Sie diesmal zwei Beiträge: Jürgen Schiffer stellt seine Überlegungen zur Entwicklung eines bilingualen Sprachwörterbuchs der Sportwissenschaft vor (S. 7-13) und führt damit seine im letzten Jahr in der Zeitschrift „Sportwissenschaft“ begonnene Auseinandersetzung mit der Thematik konstruktiv fort. Reinhard Thierer und Detlef Kuhlmann, die seit 1998 den ad-hoc-Ausschuss „Studium und Lehre“ der dvs federführend betreut haben, berichten über sechs Jahre Arbeit dieses Gremiums, das trotz der Bearbeitung aktueller und wichtiger Fragen unserer täglichen Arbeit an den Lehrstühlen, Instituten und Fakultäten leider nicht den ihm gebührenden Zuspruch an Interessierten erfahren hat. In ihrem Resümee der geleisteten Ausschuss-Arbeit (S. 14-20) zeigen beide allerdings die Vielzahl der noch offenen Fragen auf, so dass der dvs-Vorstand beschlossen hat, den Ausschuss nicht aufzulösen, sondern zunächst auszusetzen, in der Hoffnung, ihn aufgrund des wichtigen Themas bald wieder beleben zu können.

In den weiteren Hefrubriken finden Sie wieder eine Vielzahl von Berichten, Pressemitteilungen, Ankündigungen, Terminen sowie Informationen über neue Literatur.

Bernd Strauß